

Technischer Hinweis – Merkblatt

DVGW G 267 (M) Dezember 2015

Sauerstoffgehalt in Hochdrucknetzen

Oxygen Content in High Pressure Grids

GAS

Der DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e.V. – Technisch-wissenschaftlicher Verein – fördert das Gas- und Wasserfach mit den Schwerpunkten Sicherheit, Hygiene und Umweltschutz.

Mit seinen über 13 500 Mitgliedern erarbeitet der DVGW die allgemein anerkannten Regeln der Technik für Gas und Wasser. Der Verein initiiert und fördert Forschungsvorhaben und schult zum gesamten Themenspektrum des Gas- und Wasserfaches. Darüber hinaus unterhält er ein Prüf- und Zertifizierungswesen für Produkte, Personen sowie Unternehmen.

Die technischen Regeln des DVGW bilden das Fundament für die technische Selbstverwaltung und Eigenverantwortung der Gas- und Wasserwirtschaft in Deutschland. Sie sind der Garant für eine sichere Gas- und Wasserversorgung auf international höchstem Standard. Der gemeinnützige Verein wurde 1859 in Frankfurt am Main gegründet.

Der DVGW ist wirtschaftlich unabhängig und politisch neutral.

ISSN 0176-3490

Preisgruppe: 2 – 4

© DVGW, Bonn, Dezember 2015

DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V.
Technisch-wissenschaftlicher Verein

Josef-Wirmer-Straße 1–3
D-53123 Bonn

Telefon: +49 228 9188-5
Telefax: +49 228 9188-990
E-Mail: info@dvgw.de
Internet: www.dvgw.de

Jede Art der urheberrechtlichen Verwertung und öffentlichen Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des DVGW Deutscher Verein des Gas- und Wasserfaches e. V., Bonn, gestattet.

Vertrieb: Wirtschafts- und Verlagsgesellschaft Gas und Wasser mbH, Josef-Wirmer-Str. 3, 53123 Bonn
Telefon: +49 228 9191-40 · Telefax: +49 228 9191-499
E-Mail: info@wvgw.de · Internet: www.wvgw.de
Art. Nr.: 309550

Inhalt

Vorwort	4
Einleitung	5
1 Anwendungsbereich	5
2 Normative Verweisungen	5
3 Begriffe, Symbole, Einheiten und Abkürzungen	5
4 Allgemeines	6
5 Ermittlung des Tagesmittelwertes	7
6 Anforderungen an den Sauerstoffgehalt an Übergabepunkten zu UGS und an Grenzübergangspunkten	9
7 Umsetzung der Anforderungen an den Sauerstoffgehalt in Gashochdruck-Transportnetzen	9
7.1 Hochdruck-Transportnetze mit direktem Anschluss an UGS oder mit direktem Anschluss an Grenzübergangspunkte	9
7.2 Hochdruck-Transportnetze mit indirektem Anschluss an UGS oder mit indirektem Anschluss an Grenzübergangspunkte	9
7.3 Hochdruck-Transportnetze ohne Beeinflussung auf UGS oder Grenzübergabepunkte	10
8 Ermittlung des zulässigen Sauerstoffgehaltes	10
8.1 Allgemeines	10
8.2 Messverfahren und -frequenz	10
8.3 Prüfprocedere	11
8.3.1 Änderung von Eckdaten während der Planungs- und Errichtungsphase	12
8.3.2 Änderung während des Betriebes	13
9 Systemoptimierung zur Verringerung des Sauerstoffgehalts	13
9.1 Minimierung durch Prozessoptimierung	13
9.2 Verfahrenstechnik zur Sauerstoffentfernung	13
Literaturhinweise	13

Vorwort

Dieses Merkblatt wurde vom Projektkreis „Sauerstoffgehalt in Hochdrucknetzen“ im Technischen Komitee „Gasförmige Brennstoffe“ erarbeitet.

Dieses ist die Erstausgabe.